



ZEBEF e.V. Zentrum für Bildung, Erholung und
Freizeit der Jugend Ludwigslust e.V.

Anschrift: Alexandrinenplatz 1
19288 Ludwigslust
Telefon: 03874 – 57 18 00
Telefax: 03874 – 57 18 09
E-Mail: zebef@zebef.de

Bericht der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2024 des Zentrums für Bildung, Erholung und Freizeit der Jugend Ludwigslust e.V.

Im Jahr 2024 ist es dem Verein gelungen, ein abwechslungsreiches und fachlich anspruchsvolles Angebot für die unterschiedlichen Zielgruppen generationenverbindend zur Verfügung zu stellen. Trotz einer Vielzahl an Projekte, neuen Mitarbeitenden, Veränderung von Tätigkeitszuschnitten, Prüfungen oder krankheitsbedingtem Ausfall ist es gelungen, tradierte Angebote zu erhalten, zu digitalisieren, Öffnungszeiten der Einrichtungen zu gewährleisten und außerhalb der üblichen Arbeitszeit erreichbar zu sein.

Mit fachlich fundierten Anträgen konnten Fördergeber überzeugt, Preise gewonnen und Zielgruppen bedarfsgerecht versorgt werden. Auch wenn nicht immer genügend Ressourcen vorhanden waren, haben sich vor allem Mitarbeitende und Ehrenamtliche mit kreativem Potential und ansprechenden Lösungen immer etwas fachlich Sinnvolles einfallen lassen. Das ZEBEF konnte zeigen, dass es in vielen Bereichen ein kompetenter Dienstleister für alle Generationen und verlässlicher Kooperationspartner im Landkreis Ludwigslust- Parchim ist.

Verein:

Der Vorstand des Vereins traf sich zu vier Sitzungen, in denen das Vorgehen gemeinsam mit der Geschäftsführung abgestimmt wurde. An den Sitzungen nahmen mindestens zwei der drei Vorstandsmitglieder teil.

Eine Mitgliederversammlung fand am 06.06.2024 statt. Bei dieser wurde der Jahresabschluss 2023 durch die Revision bestätigt, Vorstand und Geschäftsführung durch die Mitgliederversammlung entlastet und der Vorstand neu gewählt. Der langjährige Vorstandsvorsitzende hat in 2024 seine Ämter an den neuen Bürgermeister Stefan Pinnow abgegeben, der in der Mitgliederversammlung zum neuen Vorstandsvorsitzenden gewählt wurde. Weitere Änderungen gab es im Vorstand und in der Revision nicht.

Personal:

Die Personalsituation war auch im Jahr 2024 von relativ konstant.

Alle Stellen waren das erste Mal seit langem besetzt. Insgesamt wurden gegenüber 2023 drei Stellen neu besetzt. Die wegen dem Nichtverlängerungswunsch freigewordene Stelle im Bereich Jugendsozialarbeit wurde mit einer neuen Kollegin besetzt. Im Bereich Integration konnte für die freie Stelle eine ehemalige Mitarbeiterin wieder gewonnen werden. Für die Stelle Verwaltung Alt Jabel konnte eine neue Mitarbeiterin gewonnen werden.

Im Bereich Betreuung Alt Jabel wurde die Reinigung wie im Vorjahr an bis zu drei Saisonkräfte vergeben, was zu einer Entlastung der Mitarbeitenden und Ehrenamtlichen vor Ort führte.

Ein Freiwilligendienstleistender hat im Januar seine Stelle angetreten. Er entschied sich 14 Tage vor dem Ende seiner Dienstzeit diese wieder zu verlassen. Im September starteten wir mit zwei neuen Freiwilligendienstleistenden.

Insgesamt betreuten wir in 2024 zehn Praktika*tinnen (sechs Erzieher*innen und vier Schülerpraktikant*innen) Sechs junge Menschen leisteten ihre Sozialstunden in unseren Einrichtungen ab.

Überstunden und Mehrarbeit sind bei allen Mitarbeitern im normalen Rahmen.

Der Krankenstand in 2024 ist im Vergleich zu 2023 wieder gestiegen. Es gab zwei Mitarbeitende mit hohen Krankenständen. Im Median waren die Mitarbeiter 14 Arbeitstage krank. Die Krankentage für Kinder

Postanschrift:
ZEBEF e.V.
Alexandrinenplatz 1
19288 Ludwigslust

Vorstandsvorsitzender:
Stefan Pinnow

Geschäftsführung:
Fabian Vogel

Steuernummer:
087/ 141/ 00050

Amtsgericht Schwerin
VR- 5162

Bankverbindung:
Sparkasse Mecklenburg Schwerin
IBAN/BIC
DE16 140 52000 151 0000 816
SWIFT-BIC:
NOLADE21LWL

wurden von drei MitarbeiterInnen in Anspruch genommen. Die Resturlaubstage liegen ein wenig über dem Vorjahresniveau. Ursache dafür sind die Vertretungen der erkrankten Mitarbeitenden.

	Krank 2018	Krank 2019	Krank 2020	Krank 2021	Krank 2022	Krank 2023	Krank 2024	R_Urlaub 2024
Durchschnitt	14,06	14,44	27,63	17,27	16,75	10,50	14,73	11,33
Median	12	15	12	5	18	8	14	8

Die Mitarbeitende haben individuell an verschiedenen Weiterbildungen teilgenommen. Die im Bereich der Jugendsozialarbeit tätigen fünf Mitarbeiter haben die im Programm geforderten Weiterbildungen in verschiedenen Bereichen - zum Teil auch digital - absolviert.

Hygieneschulung, Brandschutzbelehrung, Belehrung zur Arbeitssicherheit und Datenschutz sind in den Einrichtungsleitersitzungen erfolgt. Zwei Begehungen durch die neue Fachkraft für Arbeitssicherheit fanden statt. Die empfohlenen Maßnahmen wurden umgesetzt.

Finanzen:

Aussagen zu der Gewinn- und Verlustrechnung (siehe Jahresabschluss, S. 8 -9)

A: Ideeller Bereich

Die Teilnehmer*innenbeiträge sind 2024 auf Grund der Weisung des Finanzamtes in den Zweckbetrieb verschoben worden. Sie sind aber gegenüber 2023 auf Grund der guten Auslastung und der Preisanpassungen gestiegen. Die Zuschüsse und nicht steuerbare Einnahmen sind auf Grund der Nichtbewilligung von beantragten zusätzlichen Fördermitteln gesunken.

Ausgaben:

Die Personalkosten sind auf Grund von Tarif- und Stundenanpassung, der durchgehenden Besetzung aller Personalstellen und der zusätzlichen Fördermittel (Kumasta/ ESFplus ua.) gestiegen.

Raumkosten sind wegen Einsparungen beim Verbrauch gesunken. Die übrigen Ausgaben bewegen sich auf dem Vorjahresniveau.

Der Verlust im Ideellen Bereich werden zu Teilen durch die Erlöse im Zweckbetrieb kompensiert.

B: Vermögensverwaltung

Die Einnahmen für Mieten konnten durch bessere Auslastung um 16 % gesteigert werden. Es konnte insgesamt ein positives Ergebnis in diesem Bereich erzielt werden.

C: sonstige Zweckbetriebe

Die Einnahmen der Zweckbetriebe sind in 2024 deutlich gestiegen, da die Übernachtungen in der Gästetage und in Alt Jabel wieder stärker nachgefragt waren. Hinzu kommt die Verschiebung der Teilnehmer*innenbeiträge und deren Ausgaben in diesen Bereich.

Ausgaben verhalten sich hier entsprechend den Einnahmen zzgl. der zuordenbaren Einnahmen für die Teilnehmer*innebeiträge, welche auch aus dem ideellen Bereich hierher verschoben wurden.

D: wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

Die Einnahmen im Bereich des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs sind gestiegen, da ua. die Preise im Café und bei den Übernachtungen erhöht wurden und es mehr Nutzer*innen in beiden Bereichen gab als 2022. Die Ausgaben sind entsprechend des Mehrverbrauchs und der Kostensteigerungen beim Einkauf (Zulieferer Mittagstisch) gestiegen. Im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb konnte ein positives Ergebnis erzielt werden.

E: Jahresergebnis

Das Jahr 2024 endet mit einem Defizit von -35.908,02 €. Nach der Entnahme der gebundenen Rücklagen in Höhe von 163.979,26 € aus dem Jahr 2023, wird im Jahr 2024 eine gebundene Rücklage in Höhe von 128.993,70 € (Betriebsmittel/ Lohnkosten für das 1. Quartal 2024 siehe Anlage Rücklagen) eingestellt. Eine freie Rücklage wird in 2024 nicht gebildet.

Der Verein schließt das Geschäftsjahr 2024 mit einem Ergebnis von -922,49 € ab.

Der Revision wurde der vorläufige Jahresabschluss (vor Rückstellungen) zur Prüfung übersandt. Diese bestätigte am 06.06.2024, dass im Jahresabschluss keine Unregelmäßigkeiten festzustellen sind. Die Rücklagen und deren Erläuterungen liegen dem Jahresabschluss bei.

Planzahlen und GuV- Rechnung:

Einnahmen:

Die Gegenüberstellung des Jahresabschlusses zu den Planzahlen 2024 ergibt ein heterogenes Bild.

Die Institutionelle Förderung von Stadt und Landkreis wurde wie 2023 ausgereicht. Im Bereich der Personalkosten waren alle Stellen ganzjährig besetzt und in Alt Jabel auf Grund der deutlich gestiegenen Übernachtungen ein Mehrbedarf notwendig. Bei einigen beantragten Projekten wurden die Mittel durch den Landkreis gekürzt bzw. ua. der Projektantrag Mitmachzentrale nicht wie einplant bewilligt.

Die Förderungen Familienbildung, Integrationsfond, Familienfuchse, JuLeiCa, KJFG- Ferienlager, Landes-Kulturförderung, Förderung der Landeszentrale für Politische Bildung wurden wie unterjährig beantragt mit leichten Kürzungen ausgereicht.

Im Programm „Kultur macht stark“ wurden drei Projekte zusätzlich mit ca. 90.000 € beantragt. Weiterhin wurden im Rahmen des Projekts „Zukunftspaket“ eine Förderung in Höhe von 28.000 € eingeworben. Kleiner Projektanträge wurden bei der Ehrenamtsstiftung und Demokratie Leben gestellt und bewilligt.

Weiter Zuschüsse und Spenden wurde antrags- und projektabhängig eingeworben (z.B. Förderantrag beim Bürgerfond für Verbesserung Ausstattung Alt Jabel).

Die Einnahmen bei Speisen und Getränken entsprechen den Planzahlen.

Die in den Zweckbetrieb verschobenen Teilnehmer*innenbeiträge werden wie im Jahr 2023 bei „Erlösen gesamt Veranstaltungen“ angezeigt. Die sonstigen Einnahmen sind auf Grund der guten Projektauslastungen gestiegen.

Ausgaben:

Die Personalkosten entsprechen auf Grund der vollständigen Auslastung des Stellenplans dem Bedarf zum Betrieb der Einrichtungen. Bei den Übungsleitern konnten Mittel eingespart werden, da Praktikantinnen und Freiwilligendienstleistende die Aufgaben übernommen haben und teilweise für die Aufgaben Honorarkräfte eingesetzt wurden. Die Ausgaben im Bereich Honorare sind auf Grund der drei KuMaSta-Projekte, bei welchen wir ausschließlich mit Honorarkräften arbeiteten, deutlich gestiegen. Ausgaben im Bereich Bürobedarf/ Verw. sind projekt- und antragsabhängig gestiegen. Die Abschreibungen sind auf Grund der Anschaffung im Bereich der geringwertigen Wirtschaftsgüter (Zukunftspaket) gegenüber den Planzahlen gestiegen.

Auch bei den bezogenen Leistungen sind die Zahlen gegenüber dem Plan projektabhängig gestiegen (Investitionen Alt Jabel und Ausstattung Zukunftspaket).

Bei den Betriebskosten konnten gegenüber den Planzahlen wegen der Preisentwicklung im Energiebereich und Einsparungen weniger Mittel verausgabt werden.

Da die Fahrkosten auf die Projekte umgelegt werden, werden nur die Kosten dargestellt, welche nicht durch diese abgedeckt werden. Alle weiteren Ausgaben verhalten sich antrags- und projektabhängig.

Die Werbekosten sind auf Grund von Einsparungen in diesem Bereich deutlich niedriger ausgefallen. Der Kredit für den Fahrstuhl hat noch eine Höhe von 42.866,50 € wird in den nächsten 5 Jahren abgezahlt.

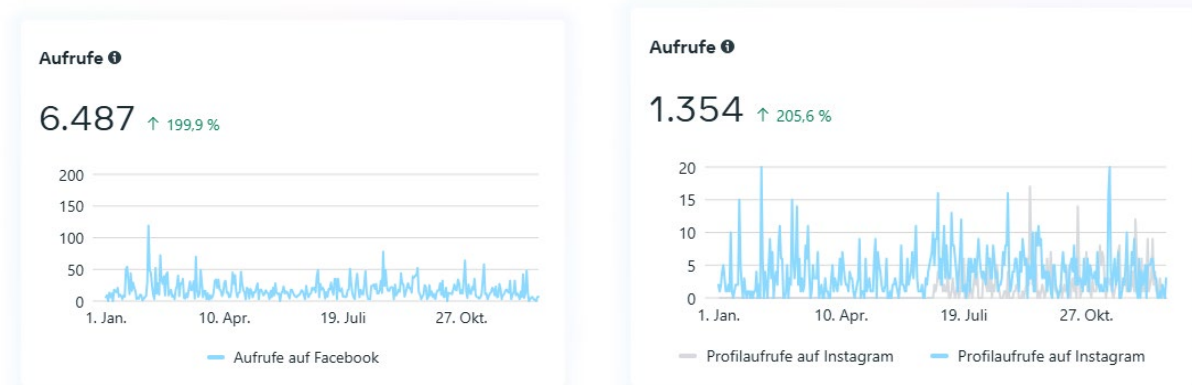
Bezeichnung kurz	Ist-Wert 2022	Ist-Wert 2023	Ist-Wert 2024	Plan-Wert 2024	
Einnahmen:					
Zuschüsse Stadt	220.000,00 €	220.000,00 €	250.000,00 €	250.000,00 €	Insitut. Förderung
Zuschüsse Landkreis	285.398,74 €	269.854,26 €	292.695,66 €	361.558,84 €	keine MMZ
Zuschüsse Land	64.564,85 €	86.649,34 €	42.876,57 €	67.412,39 €	
Zuschüsse Bund	40.000,00 €	149.002,88 €	81.931,42 €	38.000,00 €	ZKP
Zuschüsse sonstige	15.970,45 €	69.151,16 €	93.648,71 €	15.000,00 €	KuMaSta, DemLeb, Bürgerfond
*Zuschüsse Gesamt	625.934,04 €	794.657,64 €	761.152,36 €	731.971,23 €	
TNbeiträge	46.883,00 €			46.705,00 €	
TNbeiträge SF	1.925,00 €	2.060,00 €	3.050,00 €	2.500,00 €	
Vermögensverwaltung	43.803,51 €	43.670,05 €	55.214,54 €	55.500,00 €	
Veranst./Aufführung	- €	50.782,50 €	46.220,00 €		
Speisen u. Getr.	13.256,09 €	19.195,99 €	18.380,02 €	18.500,00 €	
Werbung	6.189,18 €	6.690,08 €	10.361,27 €	7.300,00 €	mehr Anzeige FamFuchs
Sonstige Einnahmen	57.022,56 €	69.330,75 €	74.096,79 €	54.850,00 €	Auslastung Alt Jabel
Umgebuchte Einnahm.				22.742,61 €	
*Eigenmittel Gesamt	169.079,34 €	191.729,37 €	207.322,62 €	208.097,61 €	
*Gesamteinnahmen	795.013,38 €	986.387,01 €	968.474,98 €	940.068,84 €	
Ausgaben:					
Personalausgaben					
Personalkosten	393.225,56 €	418.775,90 €	506.553,06 €	629.286,73 €	
Sozialaufwendungen	94.296,75 €	103.123,12 €	127.152,15 €	- 15.000,00 €	
Sonstige Pers.Kst.	3.675,12 €	3.617,05 €	3.989,03 €	3.900,00 €	
*Summe Personalausg	491.197,43 €	525.516,07 €	637.694,24 €	618.186,73 €	alle Stellen besetzt, Mehrbedarf Alt Jabel
Sachausgaben					
Übungsleiter	7.725,00 €	10.384,75 €	2.880,00 €	10.300,00 €	Entlastung durch Prakt./ FWD
Gagen/Vergütungen	25.885,95 €	72.859,11 €	55.871,09 €	34.970,00 €	projektbedingte Mehrausgaben
Bürobedarf/Verw.	35.946,61 €	35.249,83 €	35.096,28 €	25.490,00 €	projektbedingte Mehrausgaben
Raumkosten/Energie	61.320,27 €	66.315,93 €	60.158,80 €	66.416,00 €	Einsparungen Energie
bezog. Leistungen	15.763,22 €	93.965,76 €	86.575,32 €	12.000,00 €	Verpfl. Alt Jabel/ Café ua.
Abschreibungen	51.439,86 €	53.351,22 €	48.802,60 €	46.350,00 €	Ausstattungen ZKP
Reparaturen	7.092,41 €	18.402,95 €	9.946,24 €	3.500,00 €	Mehrbedarf gedeckt durch Bürgerfond
Verbände	1.305,78 €	1.474,33 €	1.958,68 €	1.400,00 €	
Versicherungen	4.946,52 €	5.457,71 €	5.916,18 €	4.900,00 €	Anpassungen
Reise-/Fahrtkosten	613,05 €	698,51 €	2.442,44 €	4.790,00 €	Verrechnungen mit Projekten
Werbekosten	2.644,47 €	1.019,38 €	782,50 €	3.250,00 €	Einsparungen
Abgaben/ Gebühren	- 42,70 €	- 13,60 €	26,00 €		
Zinsaufwendungen	2.255,92 €	2.161,75 €	2.066,47 €	2.500,00 €	auslaufender Kredit
Sonstiges	85.476,21 €	74.622,64 €	54.166,19 €	83.273,50 €	projektbedingte Mehrausgaben
Umgebuchte Ausgab.				22.742,61 €	
*Summe Sachausgaben	302.372,57 €	435.950,27 €	366.688,79 €	321.882,11 €	
*Gesamtausgaben	793.570,00 €	961.466,34 €	1.004.383,03 €	940.068,84 €	
Vorl.Vereinsergebnis	1.443,38 €	24.920,67 €	- 35.908,05 €	- €	
=====					
Auflösung geb. Rücklagen +	144.344,09 €	145.081,82 €	163.979,26 €		
Einstellung geb. Rücklagen -	145.081,82 €	163.979,26 €	128.993,70 €		
Einstellung freie Rücklagen -	- €	5.500,00 €			
Vereinsergebnis	705,65 €	523,23 €	- 922,49 €		
=====					

Statistik:

Die Jahresstatistik (siehe Anlage Statistik) für 2024 weist folgende Ergebnisse aus:

Mit über 45.000 Besucher*innen kamen deutlich mehr als 2023. Die Maßnahmen (aufsuchende Projekt wie MGH on Tour/ Anpassung der Öffnungszeiten an die Bedarfe/ neue Homepage der Schullandheime), welche im Jahr 2023 zur Verbesserung der Auslastung eingeführt wurden, sind weiterhin erfolgreich. In allen Bereichen haben sich die Besucherzahlen erhöht. Auch liegt der Anteil an Kindern und Jugendlichen (0-27 Jahre) mit 68% deutlich über dem der Vorjahre. Die angebotenen Beratungen sind deutlich gestiegen. Mit einer durchschnittlichen Beratungszeit von 25 min sind sie weiterhin ein wichtiger Bestandteil der präventiven Arbeit des Vereins.

Die von digitalen Medien erreichten Teilnehmer*innen wurden in der Statistik nicht erfasst. Die Zugriffe auf unsere facebook- Seite und den Instagram- Account sind im Jahr 2024 bei Facebook von 4092 auf 6487 Zugriffe und bei Instagram von 865 auf 1354 wieder deutlich gestiegen.



Pädagogische Bereiche:

Die Angebote der pädagogischen Bereiche waren geprägt von der Pflege bestehenden Beziehungen zu den Zielgruppen und der Erschließung und dem Aufbau zu weitem. Zwei Gruppen von Jugendlichen haben vor allem in den Wintermonaten Grenzen testend die Mitarbeitenden im Haupthaus vor vielfältige Herausforderungen gestellt, welche nicht immer befriedend gelöst werden konnten.

Neben der Sicherstellung der Öffnungszeiten wurden zusätzliche Angebote durchgeführt, die im Bereich der Soziokultur (3xKuMaSta und Fond Soziokultur) und der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen (Zukunftspaket) lagen.

Kinder- und Jugendwerkstatt (KuJW):

In der Kinder- und Jugendwerkstatt arbeiten zwei Kollegen im Bereich der Jugendsozialarbeit mit jeweils 35 Wochenstunden. Es wurden Praktikant*innen angeleitet und junge Menschen, welche Ihre Sozialstunden abgeleistet haben, betreut.

Die Sommergarage wurde im Rahmen des ZKP- Projekts weiter in ihrer Ausstattung verbessert. Es fanden verschiedene gemeinsame Veranstaltungen mit den Bands aus den Proberäumen statt. Die Mitarbeitenden der KuJW betreuten die JuLeiCa- Ausbildung und das Vernetzungstreffen der Schulsozialarbeiter des Sozialraums Ludwigslust.

Insgesamt wurden neben den regulären Öffnungszeiten Projekte an 48 Angebotstagen durchgeführt.

Nr.	Angebote	Kurze Beschreibung
1	Öffnungszeiten KuJW:	Mo-Sa von 13:00-18:00 (in den Monaten April bis Oktober) Mo-Fr von 13-18 Uhr (Jan-März und November-Dezember)
2	JugendgruppenleiterInnen-Ausbildung	<ul style="list-style-type: none"> • Auftaktseminar (02.03.2024 mit 14 TN) • Theoretische Grundausbildung -Online-Seminare (04.03.-29.04.2024/ 14TN/7 Seminare) • Erste-Hilfe-Ausbildung (9 TN) • Vorbereitungsseminar (24 TN) • Praktische Durchführung. (27 TN) • Nachbereitungs-/Reflexionsseminar 16TN
3	offenes Angebot Upcycling Januar bis Dezember 2024	In der KuJW im Rahmen der Öffnungszeiten
4	offenes Angebot Graffiti	In der KuJW im Rahmen der Öffnungszeiten

	April bis Oktober 2024	
5	MGH on Tour	April-Oktober 2024/ Beteiligung an 13 Terminen
6	Velo Lust	11.05.2024 / Fahrradteile/ Graffitiangebot
7	Kinder -und Familienfest	15.06.2024/ Graffitiangebot
8	Sommerfest Zebef	13.06.2024/ Graffitiangebot
9	Ferenspiele Angelschein	22.06.-26.06.2024
10	Graffiticamp	4.08.-10.08.2024
11	Halloween Party	30.10.2024 in Kooperation mit dem Platzhaus
12	Weltkindertag	20.09.2024 Gruppenspielangebote/ TN bei Stadt LWL
13	Weihnachtsfeier OKJA	21.12.2024 in Kooperation mit dem Platzhaus
14	Projekttag Fahrradsicherheit mit der Schulwerkstatt Caritas	Planung/Vorbereitung/ Durchführung
15	Arbeitseinsätze Bands und Co.	Planung/Vorbereitung/ Durchführung
16	Vernetzungstreffen Schulsozialarbeit	Planung/Vorbereitung/ Durchführung

Die Kinder- und Jugendwerkstatt ist weiterhin Anlaufpunkt für Menschen mit Migrationshintergrund, welche sich hier Fahrräder aufbauen oder diese reparieren. Im Jahr 2024 haben drei Bands die Proberäume genutzt und die Arbeit der Kinder- und Jugendwerkstatt ehrenamtlich unterstützt.

Platzhaus:

Im Platzhaus arbeiten zwei Kolleg*innen mit 35 Stunden und eine Erzieher- Jahrespraktikantin. Weiterhin unterstützte die Arbeit unser Freiwilligendienstleistender und sechs weitere Praktikant*innen.

Nach dem Umzug in die H.v.- Bülow- Str. wurden durch Kooperationsprojekte, Öffentlichkeitsarbeit, Projekttag sowie die Teilnahme am MGH on Tour versucht, die Zielgruppen auf den neuen Standort aufmerksam zu machen.

Insgesamt wurden neben den regulären Öffnungszeiten Projekte an 49 Angebotstagen durchgeführt.

Nr.	Angebote	Kurze Beschreibung
1	Öffnungszeiten Platzhaus	Mai – September von Mo. – Fr. 13-18 Uhr Jan– März und November- Dezember zusätzlich samstags von 13-18 Uhr
2	Zwei Ferienlager	Das Tanzcamp wurde mit 16 Kindern im ZEBEF durchgeführt. Das Ferienlager Mittelalter wurde mit 14 Kindern durchgeführt.
3	Gruppenangebote Klassenleiterstunden	Angebot für Klassen der Lenné-Schule und der Grundschule Kummer (28.06./16.07./08.11./15.11.2024)
4	Beratungsangebote	Schwerpunkte bei der Beratung waren schulische Themen, Konfliktberatung, Motivation und bei Bedarf Vermittlung an weiterführende Beratungsstellen.
5	Ferienangebote	Vier Ferienspielwochen im Winter, Ostern und im Sommer mit unterschiedlichen Angeboten.
	Sommerfest ZEBEF	Angebot im Rahmen des Regionalmarktes am 13.7.2024
6	Tag des Nachbarn	MA*innen verteilten im Parkviertel Werbematerial
7	Jugger Training	Training Mai- September sowie drei Projekttag mit Schulklassen

8	Weihnachtswerkstatt im Rahmen des Adventsmarkt der Stadt Ludwigslust	Mitarbeiter des Platzhauses und ein Praktikant führten die „Weihnachtswerkstatt“ vom 29.11.- 01.12.2024 für Kinder, Jugendliche und Eltern im ZEBEF durch
9	Beteiligung an Projekten der Stadt	Willkommensstammtisch/ Weltkindertag
10	Abschlussfest MGH on Tour	Im Oktober fand der Abschluss des MGH on Tour im Platzhaus statt.
11	Kochkurs	Kurs gesunde Ernährung mit Praktikantin durchgeführt
12	Gesellschaftsspiele	DnD- Gruppen mit zwei DnD- Übernachtungen/ verschiedene Gesellschaftsspiele
13	Halloween Party	30.10.2024 in Kooperation mit der KuJW
14	Weihnachtsfeier OKJA	21.12.2024 in Kooperation mit der KuJW

Das Platzhaus wurde in 2024 von Kindern und Jugendlichen unterschiedlicher Herkunft und Schulart im Alter zwischen 6 und 14 Jahren genutzt. Es sind Schüler aus der Grundschule, der Realschule, der Förderschule und dem Gymnasium. Zu den Besuchern zählen auch Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund. Neben dem freien Spiel, Kochen und dem kreativen Basteln ist die BMX- Strecke ein wichtiger Anlaufpunkt für die Kinder und Jugendlichen aus der Region Ludwigslust. Es fanden Vermietungen für Familienfeier und Abschlusstage von Kindergruppen des Platzhauses statt.

Kultur/ Jugendbildung:

In diesem Bereich arbeitet eine neue Kollegin mit 35 Stunden. Die Stelle ist dem Bereich der Jugendsozialarbeit zugeordnet, führt Projekte und Jugendbildungsmaßnahmen durch und unterstützt in den offenen Bereiche.

Insgesamt wurden neben der Unterstützung der regulären Öffnungszeiten im ZEBEF und den offenen Bereichen Projekte an 38 Angebotstagen durchgeführt.

Nr.	Angebote	Kurze Beschreibung
1	Upcycling-Workshop	regelmäßiges Angebot in den offenen Bereichen
2	Podcast-Workshop	Im Rahmen der Weihnachtswerkstatt
3	Kreativlabor/ Maurer- und Malerworkshop	Finanziert über das Zukunftspaket von April bis Dezember
4	Poetry-Slam-Workshopreihe	September bis November
5	Poetry-Slam	Veranstaltung in Kooperation mit der Stadt Ludwigslust am 15.11.2024
6	Zirkuspädagogisches Angebot	Angebot im Rahmen der Weihnachtswerkstatt
7	Theaterprojekt	Begleitung einer selbstorganisierten Jugendgruppe, Projektantrag über Demokratie Leben von April bis Dezember 2024
8	Interkultureller Blickkontakt	Kooperationsprojekt mit der Kinderkultur- Karawane und Schulen aus dem Landkreis Ludwigslust 4.9. – 8.9.2024
9	Beratungsangebote	Schwerpunkte bei der Beratung waren Themen der Berufswahl im pädagogischen Bereich, Motivation und bei Bedarf Vermittlung an weiterführende Beratungsstellen.
10	Kunst- und Kulturnacht	Betreuung einer eigenständigen Planungsgruppe von Kindern und Jugendlichen

Mit der neuen Kollegin wurde der Schwerpunkt wieder mehr auf die Bedürfnisse der der Kinder und Jugendlichen in den soziokulturellen Bereichen im Rahmen von Kultureller Bildung gesetzt. Zusätzlich

wurden die Unterstützungszeiten in den offenen Bereichen genutzt, um Beziehungen zu den Zielgruppen aufzubauen und Bedarfe dieser zu erheben. Die Ausrichtung dieser Stelle soll in 2025 verstetigt werden.

Schülerfirma

In diesem Bereich arbeitet ein Kollege mit 35 Stunden, der neben der Schülerfirma die JuLeiCa- Ausbildung und in den offenen Bereichen unterstützte.

Insgesamt wurden Projekte an 27 Angebotstagen durchgeführt.

Nr.	Angebote	Kurze Beschreibung
1	Öffnungszeiten	Haus. Mo – Fr von 09:00 – 18:00 Uhr Büro: Mo – Fr
2	JugendgruppenleiterInnen-Ausbildung	<ul style="list-style-type: none"> • Auftaktseminar (02.03.2024 mit 14 TN) • Theoretische Grundausbildung -Online-Seminare (04.03.-29.04.2024/ 14TN/7 Seminare) • Erste-Hilfe-Ausbildung (9 TN) • Vorbereitungsseminar (24 TN) • Praktische Durchführung. (27 TN) • Nachbereitungs-/Reflexionsseminar 16TN
3	Ferienlager	Abenteuercamp in der ersten FeWo mit 31 Kinder
4	Winterschool	In den Winterferien fand eine Wochen Winterschool mit 8 Teilnehmenden mit und ohne Migrationshintergrund statt.
5	Summerschool	In den Sommerferien fanden zwei Wochen Summerschool mit 9 Teilnehmenden mit und ohne Migrationshintergrund statt.
6	Schülerfirma	Mit insgesamt 17 Lehrkräften wurde an verschiedenen Tagen wöchentlich Nachhilfe für eine Vielzahl an Schülerinnen aller Schulen aus Ludwigslust gegeben.
7	Beratung	Schwerpunkte bei der Beratung waren Themen der Schule, Familie und bei Bedarf Vermittlung an weiterführende Beratungsstellen.

Der Bereich Schülerfirma und JuLeiCa ist der Arbeitsbereich mit den meisten ehrenamtlichen Teilnehmenden im Kinder- und Jugendbereich. Er ist bedeutend für die Vorbereitung auf pädagogische Berufe und für die Förderung des gesellschaftlichen Engagements. Kooperationen mit Schulen und anderen Jugendhilfeeinrichtungen sind dafür essenziell.

Integration

In diesem Bereich arbeitet eine Kollegin mit 25 Stunden.

Insgesamt wurden neben der Unterstützung der regulären Öffnungszeiten im ZEBEF Projekte an 17 Angebotstagen durchgeführt.

Nr.	Angebote	Kurze Beschreibung
1	Öffnungszeiten	Haus. Mo – Fr von 09:00 – 18:00 Uhr Büro: Di – Fr Alle Angebote im ZEBEF können auch von Menschen nichtdeutscher Herkunft genutzt werden.
2	Café der kulturellen Vielfalt	In folgenden Monaten wurde die Veranstaltung zu unterschiedlichen Themen in Kooperation mit dem

		ökumenischen Helferkreis der Kirchen Ludwigslust durchgeführt Jan/ Feb/ Mai/ Jun/ Sep/ Okt/ Nov/ Dez
3	Picknick im Schlosspark	Durchgeführt am 16.07.2024 mit vielen Kooperationspartnern und Outdoorspielen im Schlosspark
4	Sommerfest	Am 13.7.2024 mit anderen Bereichen des ZEBEF's im Rahmen des Regionalmarktes
5	MGH on Tour	Von April bis Oktober Unterstützung des aufsuchenden Sozialraumangebots im Parkviertel
6	Ferienlager	Das Ferienlager Natur auf der Spur wurde mit 28 Teilnehmenden durchgeführt.
7	Sport für Frauen	Regelmäßiges integratives Sportangebot für Frauen (Donnerstag)
8	Sprachangebot	Unregelmäßig an Dienstagen fand ein Konversationskurs Deutsch mit fluktuierenden Teilnehmenden statt
9	Gemeinschaftliches Kochen	4 Abendveranstaltungen mit bis zu 40 Teilnehmenden (ua. Afrikanische/ Syrische/ Iranische Speisen)
10	Beratung	Schwerpunkte bei der Beratung waren Themen der Migration, Status, Sozialleistungen und bei Bedarf Vermittlung an weiterführende Beratungsstellen.

Integration ist ein Querschnittsthema und berührt alle Arbeitsbereiche des ZEBEF's. Neben der operationalen Arbeit konnte auf Grund der Sprachkompetenz der Stelleninhaberin diese Stelle für spezielle Problemlösung bei Menschen mit Migrationshintergrund genutzt werden.

Familienfuchse/ Familienbildung

In diesem Bereich arbeitet eine Kollegin mit 25 Stunden. Die Stelle wird aus dem Bereich Familienbildung des Landes finanziert. Für die Familienfuchse stehen fünf Stunden aus der institutionellen Förderung für eine Kollegin zur Verfügung. Die Sachmittel für die Familienfuchse werden über Mittel des Landkreises finanziert.

Nr.	Angebote	Kurze Beschreibung
	Öffnungszeiten	Haus: Mo – Fr von 09:00 – 18:00 Uhr
1	Eltern-Kind-Yoga 2 Kurse Kinder-Yoga 1 Kurs	Durchführt 10.1.-03.07. und 09.09. – 02.12. Wegen geringer TN-Zahlen wird ab 2025 nur noch ein El-Ki-Kurs stattfinden
2	Zwergensport * 2 Kurse 4-6-Jährige mittwochs 2 Kurse 2-4-Jährige donnerstags	Die Kurse für 2-4-Jährigen sind stark nachgefragt. Bei den Kursen für die 4–6-Jährigen bleibt es schwierig, für den Kurs um 15.15 Uhr ausreichend TN zu finden. Aufgrund der kleinen Gruppe kann hier der Rahmen für diese Zielgruppe geboten werden. Gleichzeitig bietet er viel Potential für Gespräche und Beziehungsaufbau.
3	Familienbrunch 4x März/Juni/September/Dezember	2x im Sept und Dez durchgeführt TN-Zahl von 34 im März auf 62 im Dez
4	Kinderkleiderbörse 3x April/Juli/September	Zwei gewohnte Kinderkleiderbörsen und eine im Rahmen des Sommerfestes am 13.07.
5	Familiencafé	Das Familien-Café wurde von Kursteilnehmenden gewünscht. 2x durchgeführt im April und November

6	Ende Oktober	Familiennachmittag mit Laternenbasteln und Puppentheater in Koop. mit Familienbeirat
7	Jahresabschluss mit Backen und Basteln	Durchgeführt im Dezember
8	4 Ausgaben der Familienfüchse März-Mai, Jun-Aug, Sept-Nov und Dez-Feb25	I.d. Regel bis spätestens Mitte des Anfangsmonats erschienen, zunächst 5500 Exemplare, ab W24/25 nur noch 5200 Exemplare

Niederschwellige und präventive Angebote sind Schwerpunkt der Stelle Familienbildung. Trotzdem sind fachliche Themen immer präsent. Die Familienbildung bietet mit ihrer Beziehungsarbeit eine Schnittstelle zum Hilfesystem des Fachdienst Jugend und Gesundheit. Daher arbeitet die Familienbildung sozialraumorientiert und im Netzwerk (AG Familienbildung/ AG Elternbegleiter*innen/ Frühe Hilfen „FIN“/ Familienbeirat Stadt Ludwigslust).

Alt Jabel- Waldschule

In diesem Bereich arbeitet ein Erlebnispädagoge mit 30 Stunden im Bereich der Jugendsozialarbeit, eine Mitarbeiterin mit 30 Stunden, zwei Hausmeister mit jeweils 10 Stunden und saisonale Reinigungskräfte. Alle Stellen werden über die institutionelle Förderung und Eigenmittel finanziert.

Die Nachfrage in Alt Jabel war in 2024 deutlich höher als 2023. Viele Klassen und Gruppen wollten die während der CORONA- Pandemie ausgefallenen Fahrten nachholen. Mit 3826 Übernachtungen erreichten wir deutlich besser Übernachtungszahlen als im Vorjahr. Mit Verlängerung des Nutzungszeitraum auf 213 Tage wurde bei der Auslastung mit 38% an ein geringeres Ergebnis (-3%) als 2023 erzielt.

Nr.	Angebote	Kurze Beschreibung
1	Saisonöffnung	Gruppen ab März bis Ende Oktober. Auslastung lag bei ca. 38 %.
2	Ferienlager	In allen Sommer- Ferienwoche MV's Ferienlager in Alt Jabel und im ZEBEF Ludwigslust begleitet
3	Ferienlagervorbereitung	Ferienlagervorbereitungs-WE 21.06. – 23.06.24
3	Gruppenangebote	Wildnistage, Abschlussveranstaltungen für Schulklassen und Kitas
4	Betreuung von Übernachtungsgästen	Erlebnis-/ Umwelt-/ Wildnispädagogische Angebote und Anleitung für das Selberversorgerhaus
5	Projekt Bürgerfond MV	Antrag und Umsetzung (Hochbeete/ Bogenschießanlage/ Outdoorküche/ Reparaturen Bungalows und Klettergerüst)
6	Beratungsangebote	Schwerpunkte bei der Beratung waren Themen wie das Verhalten von Gruppen im Rahmen erlebnispädagogischer Angebote und zur Umsetzung der Selbstversorgung.
7	Klassenfahrten mit päd. Angeboten	Angebot f. Schulklassen, um klasseninterne Themen (Gruppendynamik)
8	Gruppenfahrten für Ki/Ju ohne päd. Angebote	Gruppenfahrt für Umsetzung gruppeninterner Ziele (Wohngruppen, Kirchgemeinden, Sportvereine)
9	Tag der offenen Tür	Vorstellen der Angebote, Kennenlernen des Geländes, Kontakt zu Eltern & Ferienkindern am 23.6.2025
10	Rezertifizierung „Biosphärenreservat“	Rezertifizierung am 18. Sept. 24

Schwerpunkt der Arbeit in der Waldschule sind die erlebnispädagogischen Angebote und die Arbeit mit Teilnehmenden in Gruppen. Gerade nach der Pandemie wurden diese Themen stark nachgefragt und bietet Kindern und Jugendlichen viele Möglichkeiten, die Auswirkungen der CORONA- Pandemie zu kompensieren.

Mehrgenerationenhaus

Im diesem Bereich arbeiten eine Kollegin mit 25 Stunden, eine Kollegin mit 10 Stunden und ein Mini-Jobber mit 10 Stunden sowie mehr als 20 Ehrenamtliche (Bereich „Oma Hurtig“ und „Erste Hilfe an Tablet/ Smartphone“). Die Geschäftsführung übernimmt die fachliche Anleitung und die Außenvertretung (Landes-Bundesnetzwerk MGH/ AG Qualitätskriterien) für diesen Bereich mit fünf Stunden. Die Stellen werden über die MGH- Förderung und Eigenmittel finanziert.

Nr.	Angebote	Kurze Beschreibung
1	Öffnungszeiten	Haus. Mo – Fr von 09:00 – 18:00 Uhr Café: Mo – Fr von 11:30 – 17:00 Uhr Büro: Mo – Fr Am Wochenende nach Vereinbarung und bei Veranstaltungen (an 38 Tage in 2024)
2	Hilfe bei Tablet und Smartphone	Das durch einen Ehrenamtlichen geführte Projekt, der die Schulung zum SilverSurfer erfolgreich absolviert hat, findet als offenes Angebot zweimal im Monat im Café Alex statt.
3	Offener Treff	Café Alex niederschwelliger Begegnungsraum für Besucher Mittagstisch, Offene Spiele Treffs Catering bei internen und externen Veranstaltungen
4	Kleiderspenden	Offener Kleiderschrank für Kleiderspenden im Eingangsbereich zum Mitnehmen für Bedürftige
5	MGH-Aktionstage/ Tag des Nachbarn	Im Mai durchgeführt und Gruß an die Nachbarschaft verteilt (positiv- postit- Konzept)
6	Oma Hurtig	Ehrenamtl. Betreuung seit 2023 von ehemaligen Wunschgroßelternfamilie. Unterstützung von Alleinerziehenden und Eltern bei der Betreuung ihrer Kinder mit „Wunschgroßeltern“ für bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf. 13 existieren Patenschaften Dem Projekt standen 15 Omas und 3 Opas zur Verfügung. Es haben sich 3 neue Familien gemeldet, die gerne ein* Oma oder Opa hätten gemeldet.
7	Ehrenamt	Es fanden ein Ehrenamtstreffen mit einer Schulung statt, welches über die Ehrenamtsstiftung MV gefördert wurde.
9	Ferienlager	Das Feriencamp Zirkus wurde mit 30 TN gemeinsam mit 2 Artisten vom Jonglirium Berlin und 4 Juleicas durchgeführt.
10	Zirkusworkshop	Workshop für Jonglage, Akrobatik, Stelzenlauf, Rola-Bola und Laufkugel statt.
11	MGH on tour	Wöchentlich sind wir mit diesem Angebot in den von April bis Oktober vor Ort im Parkviertel unterwegs und schaffen einen Ort für Gespräche und nachbarschaftliche Aktivitäten. Im Schnitt nahmen 50 Personen teil.
12	Lesepaten	In 2024 fanden zwei Erfahrungsaustauschtreffen statt. Es gibt 10 aktive Lesepaten.

13	Montagsbrunch	Monatlich findet ein Brunch für einsame Menschen mit durchschn. 13 TN statt
14	Runter Tisch „Wohnen im Alter“ MV	Das MGH Ludwigslust ist als Vertreter in der landesweiten Landtagsprojekt MV berufen und in der AG 3 „Ehrenamt 60plus“ aktiv.
15	Beratungsangebote	Schwerpunkte bei der Beratung waren Themen Pflege, Ehrenamt und Nutzung von Computern. Bei Bedarf wurden die Besucher an entsprechende Fachberatung weitergeleitet.
16	Raummanagement	Belegungsplanung/ Betreuung/ Vor- und Nachbereitung von 8 Multifunktionsräumen mit mehr als 30 Nutzenden

Die generationenverbindende Arbeit wird im ZEBEF als eine Querschnittsaufgabe angesehen, berührt alle Arbeitsbereiche und führt dort zu positiven fachlichen Erweiterungen der Angebotsstruktur. Die Mehrgenerationenhäuser sind ein wichtiger Bestandteil der Einsamkeitsstrategie der Bundesregierung. Das ZEBEF in Ludwigslust sieht in diesem Arbeitsfeld weiterhin einen Aufgabenschwerpunkt und setzt diesen mit Hilfe einer ESFplus-- Förderung in 2025 noch intensiver fort.

Veranstaltungen:

Veranstaltungen des Hauses mit Außenwirkung und Ressourcennutzung durch externe und Kooperationspartner/ Teilnahme von Mitarbeitern an Fachveranstaltungen und Arbeitsgruppen:

Einzelveranstaltungen:

- JuLeiCa- Schulung mit 14 Jugendlichen
- TN am Bundesprojekt „Qualitätskriterien für MGHs“
- Drei Projekt KuMaSta mit der Schule an der Bleiche/Musikschule und der VHS LK LuP
- Kooperationsprojekt „SPOT“ mit der Deutschen Filmakademie, dem Kino LUNA und der Sophie-Medienwerkstatt
- Weltkindertag am 20.09.2024 in Kooperation mit Kitas, Schulen und der Stadt Ludwigslust
- Teilnahme an der Velolust
- Runder Tisch Einsamkeit Worldcafé im ZEBEF mit dem Sozialministerium
- Veranstaltung zu 35 Jahre Mauerfall
- Teilnahme an der Ehrenamtsmesse des LK LuP im Rahmen des Lindenfestes

Gremien:

- Demokratie Leben- Begleitausschuss
- Sozialausschuss Stadt LWL - nach Bedarf als Gast
- Integrationsbeirat der Stadt LWL
- Jugend- und Familienbeirat der Stadt LWL – nach Bedarf und als Gast
- Jugendhilfeausschuss Landkreis – nach Bedarf als Gast
- AG §78 des Landkreises
- FIN- Regionalgruppe
- Regionalgruppe Familienbildung
- Treffen Elternbegleiter
- Mitgliedstreffen der Schullandheime MV
- Moderationskrestreffen der MGHs in MV, Bundesnetzwerk der MGH, AG Qualitätskriterien MGH
- Runder Tisch „Einsamkeit im Alter“ MV
- Kuratorium der Ehrenamtsstiftung MV

Raumnutzung erfolgte durch Kreismusikschule, Selbsthilfegruppen, Blinden- und Sehschwachenverein LWL, Betreuungsverein, Psychotherapeut Weinreich und Ernst, freie Sport-, Keramik- und Malgruppen,

VSP gGmbH „Help“, Volkssolidarität EUTB, Kreistagsfraktion der Grünen und der SPD, Helferkreis DEMENZ, Stadt Ludwigslust (Raumnutzung für DAZ- Klassen), Mieterbund, Singe- Gemeinschaft Ludwigslust, die Linke, DAA Sprachkurse, Landesvereinigung für Gesundheitsförderung Mecklenburg-Vorpommern e.V., Angelverein Ludwigslust, Landtagsabgeordneter Herr Winter SPD, Ehrenamtsstiftung MV, Arbeitskreis Enquetekommission „Kinder- und jugendfreundliche Lebensräume“, Weltladen LWL

Objekte:

Alexandrinenplatz:

Das in 2023 erarbeitete Raumkonzept hat sich im Jahr 2024 bewährt. Die Auslastung der 6 Multifunktionsräume, des Ateliers und der Gästetage waren zufriedenstellend. Alle Dauermieter im Haus fühlen sich wohl und ergänzen das präventive Angebot des Hauses synergetisch.

Neben den jährlichen Kleinstreparaturen wurden keine größeren Veränderungen am Haupthaus vorgenommen.

Grundlegend wird weiterhin versucht, das Haus energetisch besser aufzustellen. Maßnahmen zur Energieeinsparung werden weiter erfolgreich umgesetzt. (LED- Leuchtmittel und Anweisungen zur Einsparung von Strom und Heizung). Mittelfristig müssen Heizungsanlage und Fenster erneuert werden. Hierfür warten wir auf die Ergebnisse der kommunalen Wärmeplanung und hoffen, anhand der Ergebnisse eine gute Lösung für das Haus zu finden.

Platzhaus

Das Platzhaus hat sich in 2024 als Standort in der Stadt Ludwigslust weiter etabliert. Die Anzahl der Vermietungen haben sich gesteigert. Am Gebäude und Gelände wurden keine Veränderungen vorgenommen. Der Bunker und die BMX- Strecke werden genutzt.

Kinder- und Jugendwerkstatt:

Die neue Raumstruktur wurde gemeinsam mit der Zielgruppe erprobt und weiterentwickelt. Die Sommergarage wurde mit weiteren Mitteln aus dem Zukunftspaket in ihrer Ausstattung verbessert. Bei diesem Projekt sind weiterhin Kinder und Jugendliche beteiligt. Kleiner Reparaturen wurden durchgeführt und die Lagerräume umstrukturiert.

Alt Jabel:

In 2024 konnte mit Mitteln des Bürgerfond eine Verbesserung des Übernachtungsstandards erzielt werden. Weitere Fördermittel für die Sanierung des Hauptgebäudes werden dringend gesucht, um auch in den nächsten Jahren das Angebot in der aktuellen Form fortzuführen

Ausblick:

Das ZEBEF wird auch in 2025 versuchen, seine Angebotsstruktur aufrechtzuerhalten und den Bedarfen der Zielgruppen anzupassen. Voraussetzung dafür ist eine kontinuierliche Förderung vor allem im Bereich der Institutionellen Förderung, der Jugendsozialarbeit und des Förderprogramms MGH. Die Zahl der Projektförderung wird auch in 2025 hoch sein, um Kostensteigerungen zu kompensieren. Dieses Vorgehen ist aber langfristig keine Lösung. In 2025 werden trotzdem Angebote in vielfältiger Form den Zielgruppen zur Verfügung stehen.

Die offenen Bereich Ferienlager und Ferienspiele sollen in gewohnter Weise in Qualität und Quantität vorgehalten werden.

Die Angebote des MGH's sollen bedarfsgerecht weiterentwickelt und die Weiterfinanzierung auch durch die Mitwirkung im Bundesnetzwerk MGH gesichert werden.

Im Bereich Integration werden wir uns durch eine Förderung des Integrationsfond weiterhin speziell diesem Thema widmen.

Das Haus am Alexandrinenplatz soll im nächsten Jahr weiter seinen offenen Charakter behalten und für vielfältige Nutzungen durch unterschiedliche Gruppen aller Generationen zur Verfügung stehen.

Die KuJW und das Platzhaus sollen sich als Standort für die offenen Kinder- und Jugendarbeit weiterentwickeln und die Entstehung des Wohngebiets LU 27 als sozialraumorientierten Projekt



begleiten. Mit sozialräumlich orientierten und mobilen Angeboten soll aufsuchend gearbeitet werden, um neue Zielgruppen zu erschließen.

Ludwigslust, 25.06.2025

A handwritten signature in blue ink that reads 'Fabian Vogel'.

Fabian Vogel
Geschäftsführung

Anlagen:
Statistik 2024
Rücklagen 2024

Der Geschäftsbericht wurde am 17.07.2024 durch die Mitgliederversammlung bestätigt.

Anlage Rücklagen 2024

Zweckgebunden Rücklagen

		Rücklage:	
Betriebsmittel- Rücklage f. wiederkehr-ende Ausgaben:			
Lohnkosten1-3/2025	474.308,14 €	118.577,03 €	(3 Monate Lohnkosten ohne Projekte)
Betriebskosten 1-2/2025 (lfd.Kosten Objekte)	62.500,00 €	10.416,67 €	(2 Monate Objektkosten)
		- €	
Rücklage im Vermögens- bereich		- €	
Summe:		128.993,70 €	- €

39630	Einstellung gebunde Rücklagen	128.993,70 €
39650	Summe freie Rücklagen	- €
	Summe Rücklagen	128.993,70 €
39530	Entnahme	163.979,26 €
	GuV Jahresabschluss -	35.908,05 €
	Jahresergebnis -	922,49 €

Besucherstatistik 2024

		offen KuJArbeit	Projekte KuJArbeit	Ferienangebote	FamBildung	MGH	Integration		Übernachtung	Beratung	sonstige <small>geschätzt</small>
davon 0-5 Jahre	7338	41	66	0	1377	5683	105		26	0	40
davon weiblich	3665	13	32	0	710	2821	58		11	0	20
von 6-13 Jahre	12820	3380	1337	454	240	4425	98		2763	63	60
davon weiblich	6820	1089	717	253	182	2951	67		1512	19	30
von 14-19 Jahre	8335	3303	989	0	15	3118	72		324	114	400
davon weiblich	4104	938	281	0	13	2420	24		181	47	200
von 20-27 Jahre	2299	1135	77	0	28	157	117		136	49	600
davon weiblich	804	162	44	0	21	86	100		74	17	300
von 28-65 Jahre	7870	627	300	0	1384	3582	364		696	117	800
davon weiblich	4769	86	177	0	1001	2332	296		394	83	400
von 65- > Jahre	6535	17	44	0	84	5968	90		12	20	300
davon weiblich	4930	5	38	0	65	4566	84		6	16	150
Summe	45197	8503	2813	454	3128	22933	846	0	3957	363	2200
davon weiblich	25092	2293	1289	253	1992	15176	629	0	2178	182	1100

Besucherstatistik 2023

		offen KuJArbeit	Projekte KuJArbeit	Ferienangebote	FamBildung	MGH	Integration		Übernachtung	Beratung	sonstige <small>geschätzt</small>
davon 0-5 Jahre	2630	25	12	0	984	1474	78		12	5	40
davon weiblich	1563	14	7	0	499	983	30		7	3	20
von 6-13 Jahre	9837	2781	836	485	170	3464	192		1811	38	60
davon weiblich	5417	649	445	254	103	2758	126		1042	10	30
von 14-19 Jahre	5619	1232	1041	66	15	2462	156		190	57	400
davon weiblich	2943	191	531	22	8	1811	12		138	30	200
von 20-27 Jahre	4509	1395	125	11	34	2035	72		205	32	600
davon weiblich	2461	271	73	6	22	1572	54		152	11	300
von 28-65 Jahre	10046	1278	409	3	1056	5272	492		683	53	800
davon weiblich	5742	297	242	0	721	3240	348		449	45	400
von 65- > Jahre	5948	4	5	0	19	5572	0		39	9	300
davon weiblich	4571	0	2	0	13	4373	0		26	7	150
Summe	38589	6715	2428	565	2278	20279	990	0	2940	194	2200
davon weiblich	22697	1422	1300	282	1366	14737	570	0	1814	106	1100

Besucherstatistik 2019

		Jugendbildung	Jugendklub	KuJWerkstatt	Schülerfirmen	MGH	Kulturbereich	Umweltbereich	FamBildung	Übernachtungen	Sonstiges <small>geschätzt</small>
davon 0-5 Jahre	1035	5	0	10	6	124	2	2	809	2	75
davon weiblich	472	0	0	10	3	68	1	1	347	2	40
von 6-13 Jahre	6787	359	466	469	867	1805	593	452	586	1115	75
davon weiblich	3261	73	147	112	540	778	292	260	407	612	40
von 14-19 Jahre	6405	235	2601	906	322	1108	187	21	9	366	650
davon weiblich	2840	61	709	337	255	767	66	10	3	232	400
von 20-27 Jahre	6581	83	2367	1138	0	1002	339	8	206	238	1200
davon weiblich	2091	9	331	240	0	516	140	3	101	151	600
von 28-65 Jahre	15682	53	310	415	74	10078	801	60	1292	949	1650
davon weiblich	10058	1	7	56	50	7237	402	38	1022	445	800
von 65- > Jahre	8911	1	0	0	0	8398	0	15	10	87	400
davon weiblich	7202	1	0	0	0	6866	0	5	8	42	280
Summe	45401	736	5744	2938	1269	22515	1922	558	2912	2757	4050
davon weiblich	25924	145	1194	755	848	16232	901	317	1888	1484	2160

Besucherstatistik 2018

		Kinderbereich	Jugendklub	KuJWerkstatt	Schülerfirmen	MGH	Kulturbereich	Umweltbereich	FamBildung	Übernachtungen	Sonstiges
davon 0-5 Jahre	1067	0	0	0	4	122	0	16	840	10	75
davon weiblich	561	0	0	0	4	86	0	5	426	0	40
von 6-13 Jahre	9703	782	0	215	2510	1922	804	1028	239	2128	75
davon weiblich	5459	221	0	25	1526	1230	397	517	133	1370	40
von 14-19 Jahre	14657	0	7790	2081	1394	1503	534	21	23	661	650
davon weiblich	4719	0	1596	520	790	820	276	10	19	288	400
von 20-27 Jahre	5610	0	0	1793	0	1973	222	6	271	145	1200
davon weiblich	2325	0	0	147	0	1243	108	2	161	64	600
von 28-65 Jahre	18168	0	0	385	154	13123	845	66	1088	857	1650
davon weiblich	10527	0	0	34	104	8234	426	39	795	95	800
von 65- > Jahre	5713	0	0	1	0	5210	10	12	80	0	400
davon weiblich	3365	0	0	0	0	3021	5	6	53	0	280
Summe	54918	782	7790	4475	4062	23853	2415	1149	2541	3801	4050
davon weiblich	26956	221	1596	726	2424	14634	1212	579	1587	1817	2160

	2019		2020		2021		2022		2023		2024	
	Prozent		Prozent		Prozent		Prozent		Prozent		Prozent	
davon 0-5 Jahre	2,3%	1035	1,8%	338	6,9%	904	1,8%	338	6,80%	2630	16,24%	7338
davon weiblich	1,0%	472	0,7%	135	3,5%	459	0,7%	135	4,10%	1563	8,11%	3665
davon 6-13 Jahre	14,9%	6787	14,9%	2811	27,7%	3615	14,9%	2811	25,50%	9837	28,36%	12820
davon weiblich	7,2%	3261	8,8%	1659	14,2%	1850	8,8%	1659	14,00%	5417	15,09%	6820
davon 14-19 Jahre	14,1%	6405	12,0%	2259	8,9%	1168	12,0%	2259	14,60%	5619	18,44%	8335
davon weiblich	6,3%	2840	4,9%	927	5,0%	648	4,9%	927	7,60%	2943	9,08%	4104
davon 20-27 Jahre	14,5%	6581	15,2%	2862	10,8%	1403	15,2%	2862	11,70%	4509	5,09%	2299
davon weiblich	4,6%	2091	5,2%	973	4,7%	618	5,2%	973	6,40%	2461	1,78%	804
davon 28-65 Jahre	34,5%	15682	39,9%	7515	27,8%	3625	39,9%	7515	26,00%	10046	17,41%	7870
davon weiblich	22,2%	10058	24,1%	4531	14,3%	1869	24,1%	4531	14,90%	5742	10,55%	4769
davon 65- > Jahre	19,6%	8911	16,2%	3046	17,9%	2336	16,2%	3046	15,40%	5948	14,46%	6535
davon weiblich	15,9%	7202	12,7%	2396	13,9%	1809	12,7%	2396	11,80%	4571	10,91%	4930
Summe	100,0%	45401	100,0%	18831	100,0%	13051	100,0%	18831	100,0%	38589	100,0%	45197
davon weiblich	57,1%	25924	56,4%	10621	55,6%	7253	56,4%	10621	58,80%	22697	55,52%	25092

Anteil Kuj 45,8%

43,9%

54,3%

43,9%

58,6%

68,1%